



Evangelischer  
Kirchenkreis  
Steinfurt  
Coesfeld  
Borken

## Pressemitteilung

### Letzter Vorhang für „Kittel und Talar“

#### Dreiteilige Vortragsreihe endet mit interaktivem Themenabend in Borken

**Borken (Münsterland), 29. November 2016** – Zum vorerst letzten Mal streifen Pfarrerin Dagmar Spelsberg-Sühling und Dr. Esther Sühling am Mittwoch, 7. Dezember, Kittel und Talar für einen interaktiven Vortragsabend über. Nach zwei erfolgreichen Abendveranstaltungen endet in der Martin-Luther-Kirche in Borken die dreiteilige Vortragsreihe mit „Kittel und Talar“ des Diakonischen Werkes des Evangelischen Kirchenkreises Steinfurt-Coesfeld-Borken. Der Themenabend verspricht ab 19.30 Uhr Wissenswertes und praktische Alltagstipps rund um die Themen Gesunderhaltung, Selbstfürsorge und Konfliktmanagement. Die Reihe richtet sich an Allgemeininteressierte als auch an Haupt- und Ehrenamtliche in sozialen und pflegerischen Berufen.

„Erstmals widmet sich die Diakonie als evangelisches Wohlfahrtswerk im Kreis Borken ausführlich den Themen Gesunderhaltung, Selbstfürsorge und Spiritualität“, verspricht Heinz van Goer, Vorstand des Diakonischen Werkes im westlichen Münsterland. An drei Abenden, so die Idee, erfahren Interessierte Praxistipps und Anregungen für eine angewandte christliche Spiritualität in Beruf und Alltag. An einem ersten Themenabend Ende Oktober gingen Pfarrerin Dagmar Spelsberg-Sühling, Beauftragte für Spiritualität und geistliches Leben im Evangelischen Kirchenkreis, und die Medizinerin, Psychiaterin und Psychotherapeutin Dr. Esther Sühling, dem Selbst-Bewusstsein auf den Grund. Mitte November gaben die Referentinnen dann Antworten auf die Frage nach psychischer Gesundheit trotz körperlicher Krankheit. Der Heilung von seelischen Verletzungen und Kränkungen widmet sich jetzt der dritte Vortragsabend in der Martin-Luther-Kirche. Sühling und Spelsberg zeigen zum Abschluss der Reihe innere Wege der Vergebung auf. Wie lassen sich seelische Kränkungen und Ärgernisse im Alltag wirklich überwinden? Der Teilnahmebeitrag beläuft sich auf 7 Euro. Weitere Informationen und Anmeldungen sind möglich im Internet unter [www.dw-st.de](http://www.dw-st.de) sowie unter Telefon 0 25 54/9 19 55 70.

**Bildunterschrift:** Diakonie-Vorstand Heinz van Goer zwischen der Medizinerin Dr. Esther Sühling (li.) und Pfarrerin Dagmar Spelsberg (Foto: Daniel Cord – Abdruck honorarfrei).

**Bildlink:** <http://t1p.de/ep3p>

**Weiterführende Informationen und druckfähiges Bildmaterial erhalten Sie unter [www.der-kirchenkreis.de](http://www.der-kirchenkreis.de).**

# Pressemitteilung

## Hintergrundinformation

Der Evangelische Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken ist der flächengrößte Kirchenkreis auf dem Gebiet der Evangelischen Kirche von Westfalen (EKvW). Zu ihm zählen rund 84.000 evangelische Christen im westlichen Münsterland in 20 Kirchengemeinden an 46 Standorten. Zweimal jährlich kommen Delegierte aller Gemeinden und kreiskirchlichen Dienste zur Kreissynode zusammen, um grundlegende Entscheidungen für den Kirchenkreis zu diskutieren und zu entscheiden. Zwischen den Synoden führt der von der Synode gewählte Kreissynodalvorstand mit dem Superintendenten als Vorsitzenden die Geschäfte des Kirchenkreises. Dienstsitz der Superintendentur und der zentralen Verwaltung ist das Kreiskirchenamt in Steinfurt.

## Pressekontakt

Daniel Cord  
Ev. Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken  
Öffentlichkeitsreferat  
Bohlenstiege 34  
48565 Steinfurt  
Telefon: 02551 / 144-22  
Fax: 02551 / 144-21  
[oeffentlichkeitsarbeit@der-kirchenkreis.de](mailto:oeffentlichkeitsarbeit@der-kirchenkreis.de)  
[www.twitter.com/ev\\_kirchenkreis](https://www.twitter.com/ev_kirchenkreis)  
[www.der-kirchenkreis.de](http://www.der-kirchenkreis.de)